

20.06.2019 - 09:30 Uhr

## Vier Nominierte für den Hotel Innovations-Award 2019 / GastroSuisse und die Schweizerische Gesellschaft für Hotelkredit fördern innovative Hotel-Konzepte

Zürich (ots) -

Aus über dreissig Bewerbungen hat eine Experten-Jury die Nominierten für den Hotel Innovations-Award 2019 gewählt. Mit dem Award fördern GastroSuisse und die Schweizerische Gesellschaft für Hotelkredit jedes Jahr innovative Konzepte für die Hotellerie. Das Gewinner-Konzept wird anlässlich des Hotel Innovations-Tages am Dienstag, 25. Juni, in Zürich ausgezeichnet.

Das Spektrum der eingereichten Konzepte war in diesem Jahr besonders breit, es reichte von abgelegenen Wohlfühloasen bis hin zu Multifunktionswohneinheiten für das urbane Umfeld. Erstmals zielten die Innovationen auch auf digitale Lösungen ab. Die Jury des Hotel Innovations-Awards, bestehend aus ausgewiesenen Hotel- und Tourismusexperten, hat sich für vier Nominierte entschieden.

Nominierte Hotel Innovations-Award 2019

Bed & Breakfast Alte Gärtnerei, Härkingen (SO)

Das Bed & Breakfast Alte Gärtnerei in Härkingen ermöglicht es bereits seit sechs Jahren, in einer umgebauten Gärtnerei zu übernachten. Als Business-Hotel wird es von Montag bis Freitag gut genutzt. Das Konzept sieht die Erweiterung um zwei weitere Gewächshäuser vor, eines für Übernachtungen, eines für Events, um die Auslastung an den Wochenenden zu steigern. Die originelle Umnutzung bietet ein aussergewöhnliches Ambiente für Gäste und integriert auch regionale Angebote.

Digitale Dorfstrasse, Adelboden (BE)

Die "Digitale Dorfstrasse" ist ein Online-Tool, welches den Gästen des im Bau befindlichen Aparthotels in Adelboden angeboten wird. Es ermöglicht ihnen, unabhängig von Öffnungszeiten virtuell die Geschäfte an der Dorfstrasse in Adelboden zu erleben, dort einzukaufen, Lieferungen zu bestellen oder Termine zu reservieren. Auch bietet das Tool Services des Aparthotels. Die digitale Lösung bietet zum einen einen signifikanten Mehrwert für Gäste, welche Leistungen des Hotels und anderer Anbieter flexibel und zeitunabhängig nutzen können. Zum anderen fördert es auch die Wertschöpfung in der Region.

HYPER Hideaways, Scoul (GR)

Das Konzept umfasst die Erstellung eines Refugiums von ca. 20 Übernachtungsmöglichkeiten in den Alpen, welches modulare, individuell nutzbare Wohn- und Gemeinschaftsflächen und vielfältige digitale Services zugleich bietet. Aspekte der Nachhaltigkeit und Mobilität werden ebenso berücksichtigt. Der hohe Grad an Individualisierung gepaart mit umfassender digitaler Infrastruktur macht den Innovationsgehalt des Konzepts aus.

Stay Kooook, Bern (BE)

Die Idee hinter dem Konzept Stay Kooook ist es, die Vorteile verschiedener moderner Übernachtungsformen in einem Angebot zu kombinieren: die Lockerheit von Airbnb, den Komfort eines Langzeitaufenthalts und die Sicherheit eines Hotels. Durch intelligentes Raumdesign und effiziente Flächennutzung kann das Konzept sowohl in grösseren als auch in kleineren Objekten flexibel umgesetzt werden. Dank ausgeprägter Vielseitigkeit und Flexibilität ist das Konzept eine innovative Antwort auf die gewandelten Gästebedürfnisse.

Hotel Innovations-Tag 2019

Das Gewinner-Konzept wird am Hotel Innovations-Tag ausgezeichnet. Die GastroSuisse-Impulstagung findet am Dienstag, 25. Juni, von 9.30 - 15.00 Uhr im Kameha Grand in Zürich statt und steht in diesem Jahr unter dem Motto "Digital und emotional: Für den Erfolg von morgen". Im Anschluss findet eine Hotel Innovations-Tour in Zürich statt.

Jury Hotel Innovations-Award

Hans R. Amrein, Redaktionsleiter "Hotelier"

Christian Laesser, Professor Universität St. Gallen

Nicoletta Müller, Inhaberin Beratungsfirma Innovation, Sales & Marketing Martin

Nydegger, Direktor Schweiz Tourismus

Philippe Pasche, Direktor Schweizerische Gesellschaft für Hotelkredit

Casimir Platzer, Hotelier und Präsident GastroSuisse

Regula Straub, Geschäftsführerin Schweizer Berghilfe

Partner Hotel Innovations-Award

Schweizer Berghilfe, Hotelier, GastroJournal

GastroSuisse ist der grösste gastgewerbliche Arbeitgeberverband mit gegen 20'000 Mitgliederbetrieben, organisiert in 26 Kantonalverbänden und vier Fachgruppen. Das Schweizer Gastgewerbe gehört zu den grössten Arbeitgebern des Landes und bildet ungefähr 8000 Lernende aus.

Kontakt:

GastroSuisse, Kommunikation, Telefon 044 377 53 53,  
communication@gastrosuisse.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007695/100829398> abgerufen werden.